

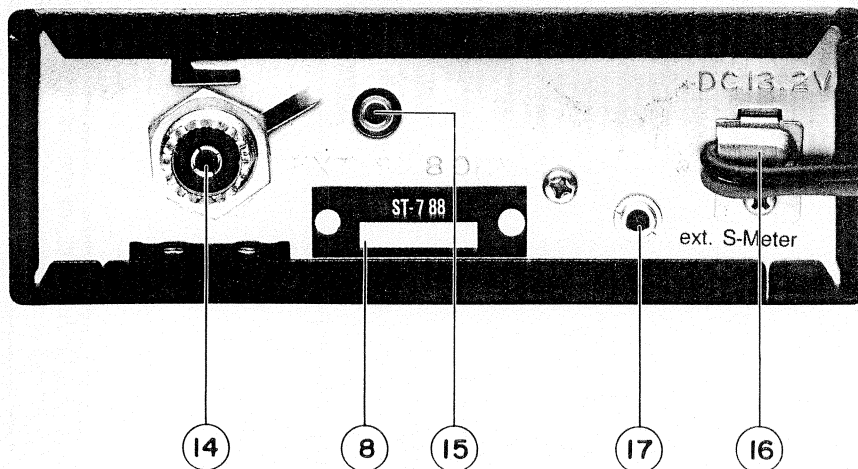
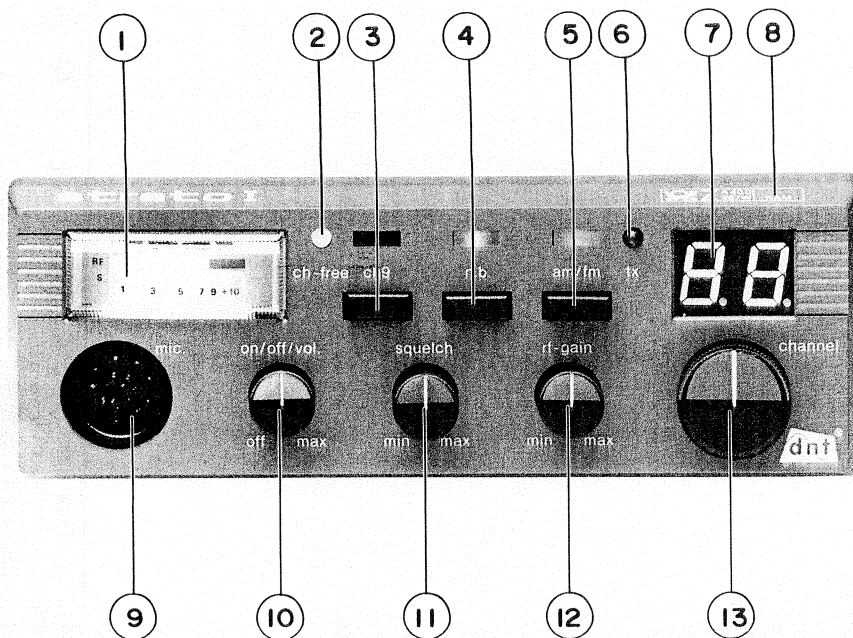
Quelle Technischer Kundendienst

177.092 4
177.203 7



BESTELL-NR.	1770924
GERÄTEBEZEICHNUNG	MOBILFUNKGERÄT
WARENGATTUNG	654
AUSFÜHRUNGS-NR.	001
GERÄTEBESCHREIBUNG	
PRIVILEG	STRATO I
LIEFERANTEN-NR.	74762
PREIS	239.95
KATALOG	902
GARANTIEZEIT	6
KD-SEKTOR	R
HEIM/BRINGE	WERKSTATT
BETREUUNG	EIGEN
KOSTENTRÄGER	EIGEN
REPARATURFAHIG	JA

BEDIEN-und ANSCHLUSSELEMENTE



1. S-Meter/RF-Power-Meter

Im Empfangszustand wird die Feldstärke des ankommenden Signals angezeigt. (Bei weit entfernten Stationen geringer — bei nahen Stationen starker Zeigerausschlag). Im Sendezustand wird die relative Sende-Leistung angezeigt.

2. CH-FREE (KANAL-FREI-ANZEIGE) Leuchtdiode

Wenn mit wirksamer Rauschsperrung, also mit ausgeblendeten Rausch-Störungen die grüne LED leuchtet, ist der Kanal FREI für einen Anruf.

3. Kanal 9, Notrufkanal-Schalter mit LED Anzeige

Dieser Schalter ermöglicht direkten Zugang zum Notruf-Kanal, die Kanalzahl 9 erscheint dann auf der Kanal Anzeige. Wurde dieser Schalter betätigt, leuchtet die rote Kanal 9 Leuchtdiode auf.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass in diesem Fall der Kanalschalter ausser Betrieb ist.

4. N.B. Noiseblanker-Schalter mit LED Anzeige

Mit diesem Schalter kann, unabhängig von der Betriebsart, eine sehr wirksame Störbegrenzung bewirkt werden. (Automatischer Störbegrenzer). Ist der Noiseblanker eingeschaltet, leuchtet die rote LED auf.

5. AM-FM Betriebsarten-Schalter mit LED Anzeige

AM (Amplituden Modulation) herkömmliche Modulationsart. In AM Stellung ist z. Zt. nur auf den Kanälen 4-15 Betrieb möglich.

FM (Frequenz Modulation) besonders geeignet für Mobil Betrieb. In FM Stellung kann auf allen 40 Kanälen empfangen und mit 4 Watt HF-Leistung gesendet werden. In der Betriebsart FM leuchtet die rote LED auf.

6. Tx Leuchtdiode

Im Sendezustand, also bei gedrückter P.T.T. Taste am Mikrophon leuchtet diese LED auf.

7. Digitale Kanalanzeige (1-40)

Der eingestellte Kanal erscheint gut sichtbar auf der gelben Digital-Anzeige (Siehe Kanal Tabelle auf Seite 3).

8. Geräte Kennzeichnung

FTZ-Prüfnummer — Typenschild — Seriennummer.

9. Mikrofon Buchse

Buchse zum Anschluss für das mitgelieferte Mikrofon. Zum Senden einfach P.T.T. Taste am Mikrofon drücken, mit ruhiger normaler Lautstärke in einem Abstand von etwa 3-5cm, Mitteilung in den Mikrofon Grill sprechen, nach Beendigung der Durchsage, P.T.T. Taste loslassen, das Gerät schaltet dann automatisch wieder auf Empfang.

Wichtiger Hinweis:

Mikrofon Buchse ist zum Anschluss des DNT Selektiv Ruf Systems vorbereitet.

10. Ein/Aus Lautstärke

Zum Einschalten des Gerätes Regler nach rechts drehen, Lautstärke bei ankommenden Gesprächen gehörig richtig einstellen.

11. Rauschsperr

Zum Ausblenden unerwünschter Störungen und schwachen Stationen. Regler im Uhrzeigersinn nur soweit einstellen, bis die Störgeräusche unterdrückt werden. Wird der Regler über diesen Punkt gestellt, verringert sich die Empfindlichkeit des Gerätes und somit auch die Reichweite.

12. RF Gain

Manuelle Empfangsverstärkungsreglung.

Ein zusätzlicher Regler, der es ermöglicht, ausser der eingebauten automatischen Reglung beim Empfang von nahen Stationen eine Übersteuerung zu vermeiden.

13. Kanalschalter

Zum Wählen des Betriebskanals 1-40, der eingestellte Kanal erscheint gut sichtbar auf der digitalen Kanalanzeige.

14. Antennenbuchse

Das mit der bereits montierten Mobilantenne verbundene Koaxkabel über den PL-Stecker mit der Antennenbuchse verbinden.

15. Ext. Lautsprecher Buchse

Anschluss für Zusatzlautsprecher; Die Impedanz des Lautsprechers sollte 4-8 Ohm betragen. Beim Einführen des Steckers wird der interne Lautsprecher abgeschaltet.

16. DC Anschlusskabel mit Sicherung

Beim Anschliessen bitte auf richtige Polung achten.

ROT = PLUS SCHWARZ = MINUS

Das anhängende Anschlusskabel mit dem Auto Bordnetz verbinden, es ist empfehlenswert, direkt an der Auto Batterie anzuschliessen.

Achtung: Nur in Fahrzeuge mit negativem Batteriepol auf Masse (Chassis 0) einbauen. Im Kurzschluss Fall, Kurzschluss beseitigen und Sicherung austauschen, bitte nur Sicherungen mit gleicher Stromstärke verwenden!

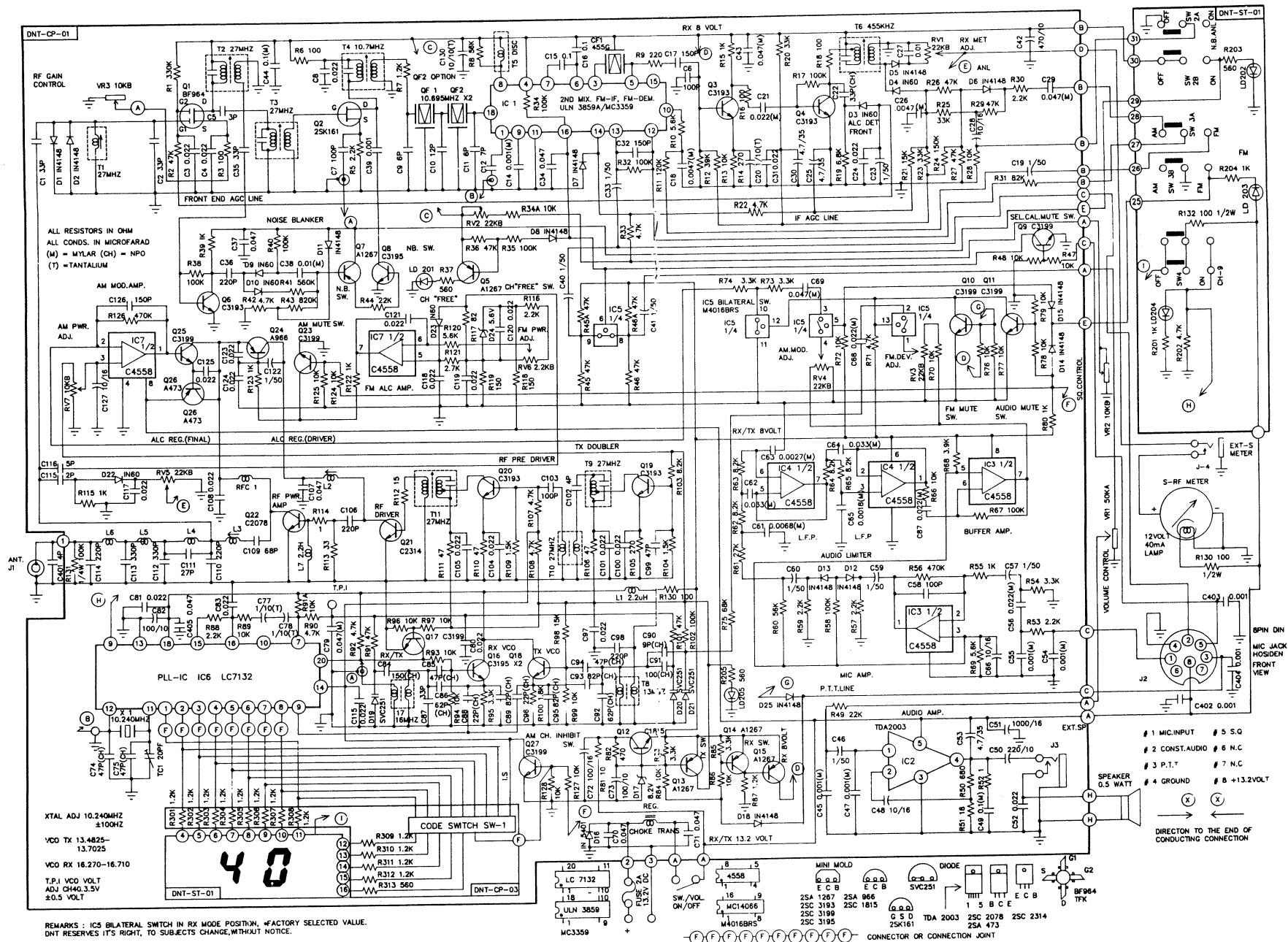
Kanal-Tabelle (40 postzugelassene Kanäle).

Kanal 1—26.965 MHz	Kanal 16—27.155 MHz	Kanal 31—27.315 MHz
Kanal 2—26.975 MHz	Kanal 17—27.165 MHz	Kanal 32—27.325 MHz
Kanal 3—26.985 MHz	Kanal 18—27.175 MHz	Kanal 33—27.335 MHz
Kanal 4—27.005 MHz	Kanal 19—27.185 MHz	Kanal 34—27.345 MHz
Kanal 5—27.015 MHz	Kanal 20—27.205 MHz	Kanal 35—27.355 MHz
Kanal 6—27.025 MHz	Kanal 21—27.215 MHz	Kanal 36—27.365 MHz
Kanal 7—27.035 MHz	Kanal 22—27.225 MHz	Kanal 37—27.375 MHz
Kanal 8—27.055 MHz	Kanal 23—27.255 MHz	Kanal 38—27.385 MHz
Kanal 9—27.065 MHz	Kanal 24—27.235 MHz	Kanal 39—27.395 MHz
Kanal 10—27.075 MHz	Kanal 25—27.245 MHz	Kanal 40—27.405 MHz
Kanal 11—27.085 MHz	Kanal 26—27.265 MHz	
Kanal 12—27.105 MHz	Kanal 27—27.275 MHz	
Kanal 13—27.115 MHz	Kanal 28—27.285 MHz	
Kanal 14—27.125 MHz	Kanal 29—27.295 MHz	
Kanal 15—27.135 MHz	Kanal 30—27.305 MHz	

Bitte beachten Sie, daß alle Geräte in einem Funkkreis auf dem gleichen Kanal arbeiten, da sonst keine Verbindung zustande kommt.

17. Ext. S-Meter

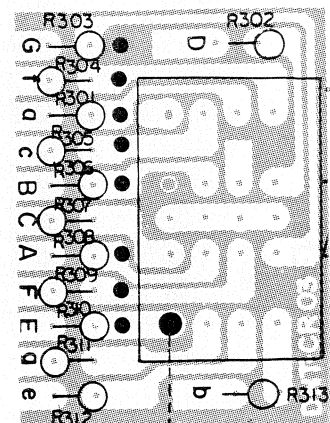
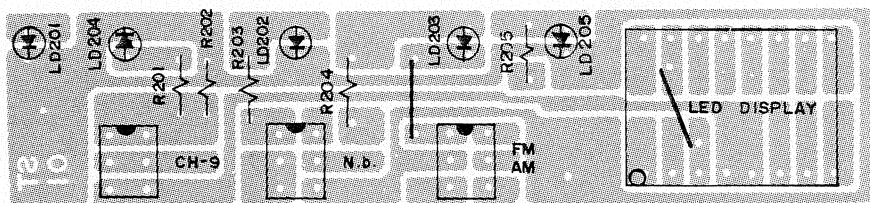
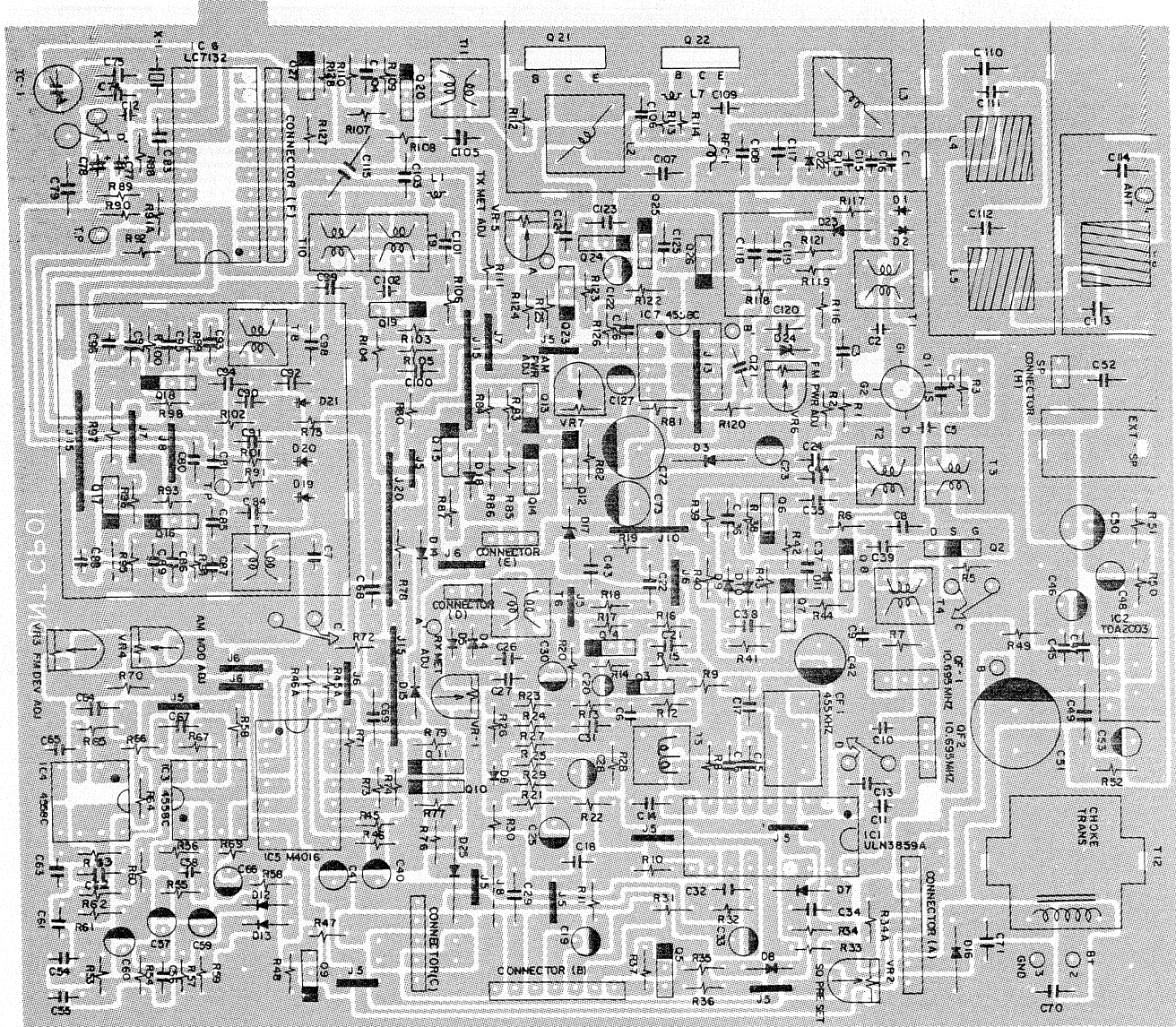
Buche zum Anschluß eines externen S-Meter-Zeigerinstrumentes z. B. für Fuchsjagden.



SCHALTUNG STRATO I

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, vorbehalten.

PLATINEN UND BESTÜCKUNGSPLAN



Remark
Wire connection
on solder-side

TECHNISCHE DATEN

Allgemein:

Frequenzbereich
26.965-27.405 MHz
40, schaltbar (FM), 12 (AM, K4-15)
Kanäle
0,001%
Temperaturbereich
-10°C / +55°C
Stromversorgung
12-15 Volt DC, 13.2 Volt nominal
Abmessungen, Gewicht
185mm x 139mm x 49mm, 1140 Gramm
Halbleiter
25 Transistoren, 24 Dioden, 7 IC's,
1 Dualgate Mosfet, 1 FET Transistor,
1 LED Display, 5 LED Dioden,
1 sechsstellige Leuchtdiodenkette,
1, 455 KHz
1 (1 Stick Option), 10.695 MHz
1, 10.240 MHz
PLL Synthesizer, 40 Kanal IC,
AM (Amplituden Modulation)
FM (Frequenz Modulation)

Keramikfilter

Quarzfilter

Schwingquarze

Frequenzaufbereitung

Betriebsarten

Empfänger:

Empfindlichkeit

Selektivität (2 Quarz.)

Nachbarkanalselektion

ZF-Frequenzen

Regelgröße (AM)

Squelch Empfindlichkeit

NF-Ausgangsleistung

RF-Abschwächerbereich

Spiegel Frequenz Unterdr.

IMD

NF-Frequenzgang

Sender

HF-Ausgangsleistung

Modulationsgrad AM

Modulationshub FM

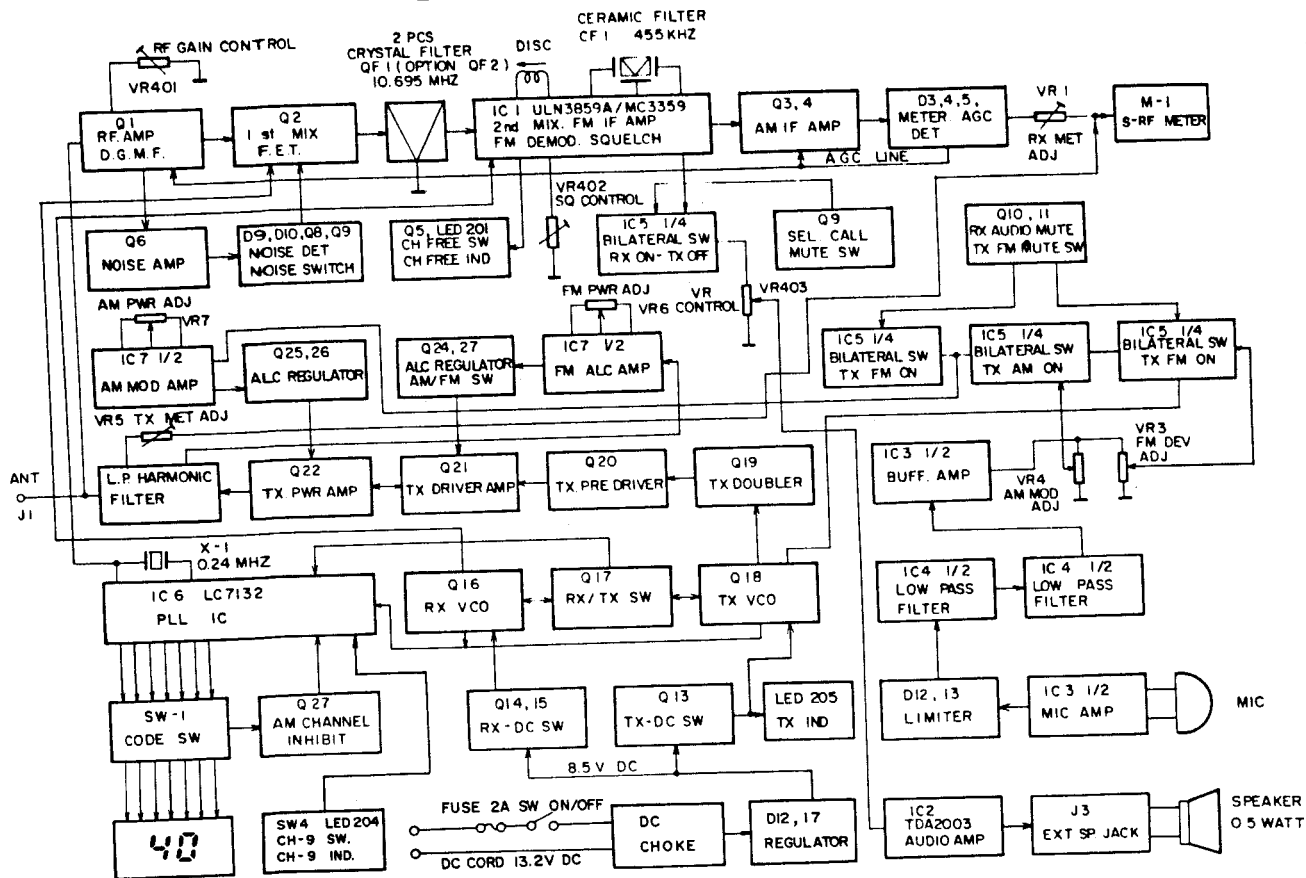
Modulations-Verzerrung

Modulations-Frequenzgang

Neben-Oberwellen Unterdr.

Antennen Impedanz

BLOCKSCHALTBIID



26.965-27.405 MHz

40, schaltbar (FM), 12 (AM, K4-15)

0,001%

-10°C / +55°C

12-15 Volt DC, 13.2 Volt nominal

185mm x 139mm x 49mm, 1140 Gramm

25 Transistoren, 24 Dioden, 7 IC's,

1 Dualgate Mosfet, 1 FET Transistor,

1 LED Display, 5 LED Dioden,

1 sechsstellige Leuchtdiodenkette,

1, 455 KHz

1 (1 Stick Option), 10.695 MHz

1, 10.240 MHz

PLL Synthesizer, 40 Kanal IC,

AM (Amplituden Modulation)

FM (Frequenz Modulation)

FM, besser 0,5 uV bei 10 dB S+N/N

AM, besser 0,8 uV bei 10 dB S+N/N

± 3,5 KHz-6 dB, ± 10 KHz-85 dB

besser 80 dB

10.695 MHz/455 KHz

besser 75 dB

0.2-2 uV

2.5 Watt/8 Ohm, 6% Klirrfaktor

0-20 dB nominal

besser 80 dB (10.695/455)

besser 65 dB

250 Hz-6 dB, 3 KHz-6 dB

FM, 4 Watt/50 Ohm

AM, 1 Watt/50 Ohm (4 Watt PEP max.)

95%, begrenzt, ALC geregelt

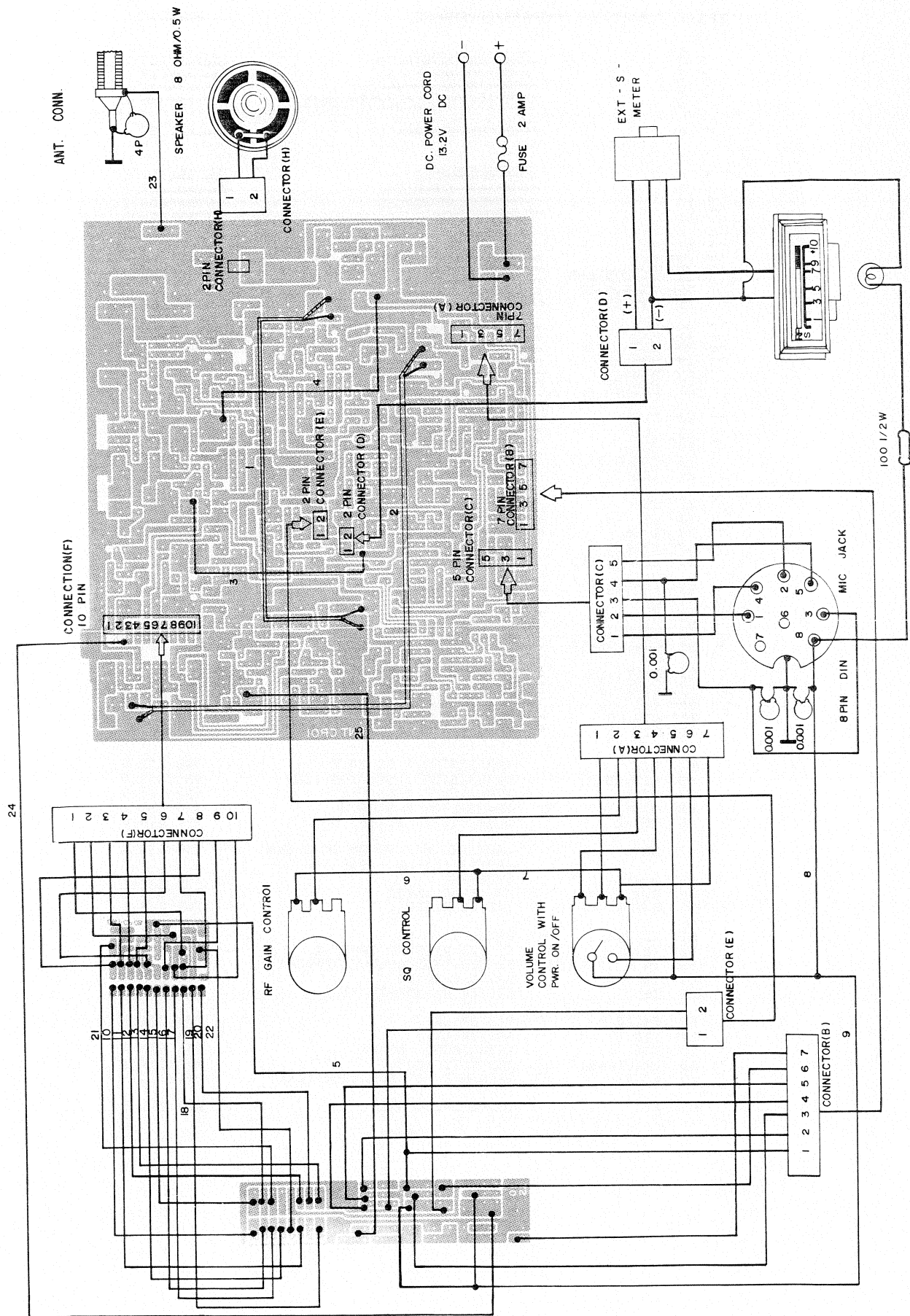
2,3 KHz max. begrenzt

1,5% bei 1 KHz

300 Hz-6 dB, 3 KHz-6 dB

4 x 10⁻⁹ Watt (besser-85 dB relativ)

50 Ohm



ZEILE	POSITION	SYM BEZEICHNUNG	ET-NUMMER
1			
2		MIKROFON,STRATO	746 305 2
3		MIKROFONHALTER	945 767 2
4		BEFESTIGUNGSBUEGEL	742 336 1
5		BEFESTIGUNGSSCHRAUBEN,SATZ	742 337 9
6		SICHERUNGSHALTER	921 187 1
7			
8		FRONTBLENDE	746 301 1
9		DREHKNOFF,KLEIN	746 302 9
10		DREHKNOFF,GROSS	746 303 7
11		DRUCKKNOFF	746 304 5
12			
13	CF1	KERAMIK-FILTER 455 KHZ	924 877 4
14	D1,2,5,6-8	DIODE 1 N 4148	175 540 4
15	D3,4,9,10	DIODE 1 N 60	175 045 4
16	D11-15	DIODE 1 N 4148	175 540 4
17	D16	DIODE 1 N 5400	176 449 7
18	D17	Z-DIODE RD 8,2 EB2	987 057 7
19	D18,25	DIODE 1 N 4148	175 540 4
20	D19-21	CAP.-DIODE SVC 251 Y	734 715 6
21	D22,23	DIODE 1 N 60	175 045 4
22	D24	Z-DIODE RD 5,6 EB1	965 944 2
23	IC1	IC ULN 3859 A	720 121 3
24	IC2	IC TDA 2003	955 483 3
25	IC3,4,7	IC UPC 4558 C	957 278 5
26	IC5	IC M 4016 BRS	745 635 3
27	IC6	IC LC 7132	720 122 1
28	J1	KLINGENBUCHSE 3.5 MM MONO	742 341 1
29	L4-6	SPULE TAS 98	995 203 7
30	LED201	LED SLR 34 CC3	734 717 2
31	LED202-204	LED ULP R65B	741 061 6
32	LED205	LED SLR 34 URC3	734 280 1
33	Q1	TRANSISTOR BF 964	958 727 0
34	Q2	TRANSISTOR 2 SK 161-GR	986 669 0
35	Q3,4,6	TRANSISTOR 2 SC 3193	999 898 0
36	Q5,7,13-15	TRANSISTOR 2 SA 1267	734 714 9
37	Q8,16,18	TRANSISTOR 2 SC 3195 (O)	989 832 1
38	Q9-11,17	TRANSISTOR 2 SC 3199 (GR)	989 833 9
39	Q12	TRANSISTOR 2 SC 1815 GR	947 335 6
40	Q19,20	TRANSISTOR 2 SC 3193	999 893 0
41	Q21	TRANSISTOR 2 SC 2314	744 667 7
42	Q22	TRANSISTOR 2 SC 2078	995 185 6
43	Q23,25,27	TRANSISTOR 2 SC 3199 (GR)	989 833 9
44	Q24	TRANSISTOR 2 SA 966	949 018 6
45	Q26	TRANSISTOR 2 SA 473	175 853 1
46	QF1,2	QUARZFILTER 10,695 MHZ	995 616 0
47	SR	LAUTSPRECHER 77 MM DM 8 OHM ERSETZT ET-NR. 948 640 8	954 699 5
48	S-RF	S-METER	746 306 0
49	SW1	KANAL-SCHALTER	746 300 3
50	SW2-4	TASTSCHALTER	741 068 1
51	T1,7,8	SPULE 7 FM 06	995 196 3
52	T2,3	FILTER RX27MHZ 7FM07-1	741 069 9
53	T4	FILTER RX10.695MHZ 7FM08-1	741 070 7
54	T5	SPULE 7 AM 10	995 200 3
55	T6	FILTER RX455KHZ HT105	741 071 5
56	T9,10	FILTER LX17	734 728 9
57	T10	FILTER LX18	734 729 7
58	TC1	TRIMM-KOND. 20 PF	948 630 9
59	VR401,402	DREHPOTI 10KB	741 067 3
60	VR403	DREHPOTI MIT SCHALTER 10KA	741 066 5
61	X1	QUARZ 10.24 MHZ	949 968 2
ENDE			